WELTORGANISATION FUR GEISTIGES EIGENTUM



Internationale Büro INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 6:

H01L 41/083

A2

WO 98/47188 (11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

(43) Internationales

Veröffentlichungsdatum:

MC, NL, PT, SE).

22. Oktober 1998 (22.10.98)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE98/01021

(22) Internationales Anmeldedatum:

8. April 1998 (08.04.98)

(30) Prioritätsdaten:

197 15 487.5

14. April 1997 (14.04.97)

DE

Veröffentlicht

Ohne internationalen Recherchenbericht und erneut zu veröffentlichen nach Erhalt des Berichts.

BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU,

(81) Bestimmungsstaaten: CZ, JP, US, europäisches Patent (AT,

AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2,

D-80333 München (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): FITZNER, Johannes [DE/DE]; Mittelweg 3D, D-93170 Bernhardswald (DE). RINK, Jürgen [DE/DE]; Lindenstrasse 16, D-92442 Wackersdorf (DE). KIRCHWEGER, Karl [AT/DE]; Aussiger Strasse 6A, D-93057 Regensburg (DE). LEWENTZ, Günter [DE/DE]; Lärchenweg 5, D-93055 Regensburg (DE). YALCIN, Hakan [TR/DE]; An der Schergenbreite 26, D-93059 Regensburg (DE). SCHUH, Carsten [DE/DE]; Brunnenstrasse 73, D-85598 Baldham (DE). HEKELE, Wilhelm [DE/DE]; Gartenstrasse 2, D-83125 Eggstätt (DE).

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SIEMENS

(54) Title: PIEZOELECTRIC ACTUATOR WITH A HOLLOW PROFILE

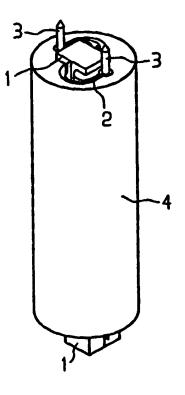
(54) Bezeichnung: PIEZOELEKTRISCHER AKTOR MIT EINEM HOHLPROFIL

(57) Abstract

In a simple manufacturing process, the piezoelectric actuator is inserted into a pre-fabricated hollow profile which is then sealed with a passivating layer. The hollow profile is configured in such a way that the contact pins, which are connected to the piezoelectric actuator by means of contact lugs, are arranged in a precisely defined position.

(57) Zusammenfassung

Für einen einfachen Fertigungsprozess wird der piezoelektrische Aktor in ein vorgefertigtes Hohlprofil eingebracht und das Hohlprofil mit einer Passivierungsschicht ausgegossen. Das Hohlprofil ist derart ausgebildet, daß Kontaktstifte, die über Kontaktfahnen mit dem piezoelektrischen Aktor verbunden sind, in einer genau definierten Lage angeordnet sind.



LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

PCI	Veloliteliticii.						
	Albanian	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AL	Albanien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AM	Armenien	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AT	Österreich	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AU	Australien	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
AZ	Aserbaidschan	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BA	Bosnien-Herzegowina	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BB	Barbados	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BE	Belgien	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BF	Burkina Faso	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BG	Bulgarien	IE.	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BJ	Benin	IL	Israel	MR	Mauretanien	ŲG	Uganda
BR	Brasilien	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
BY	Belarus	IT	Italien	MX	Mexiko		Amerika
CA	Kanada	JP	Japan	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	KE	Kenia	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CG	Kongo	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YU	Jugoslawien
СН	Schweiz	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neusceland	zw	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KF	Korea	PL	Polen		
CM	Kamerun	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CN	China	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
Cυ	Kuba	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
CZ	Tschechische Republik		Liechtenstein	SD	Sudan		
DE	Deutschland	LI	Sri Lanka	SE	Schweden		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka Liberia	SG	Singapur		
EE	Estland	LR	PIOCUS	5.5	o-P		

EE

Estland

Beschreibung

Piezoelektrischer Aktor mit einem Hohlprofil

Die Erfindung betrifft einen piezoelektrischen Aktor gemäß dem Oberbegriff des Patentanspruchs 1.

Piezoelektrische Aktoren werden beispielsweise in der Kraftfahrzeugtechnik zur Ansteuerung von Einspritzventilen verwendet.

Die Aufgabe der Erfindung beruht darin, einen kostengünstigen und einfach zu fertigenden piezoelektrischen Aktor bereit zu stellen.

15

20

10

Die Aufgabe der Erfindung wird durch die Merkmale des Anspruchs 1 gelöst. Ein wesentlicher Vorteil der Erfindung beruht darin, daß der Aktor kostengünstig hergestellt wird, indem der Aktor in ein vorgefertigtes Hohlprofil eingebettet wird. Dadurch entfällt ein Entformungsprozess, der bei einer Umspritzung des piezoelektrischen Aktors notwendig ist.

Weitere vorteilhafte Ausbildungen und Verbesserungen der Erfindung sind in den abhängigen Ansprüchen angegeben.

25

Im folgenden wird die Erfindung anhand der Figuren näher erläutert; es zeigen:

- Figur 1 einen piezoelektrischen Aktor,
- 30 Figur 2 ein Hohlprofil,
 - Figur 3 ein Hohlprofil mit einem piezoelektrischen Aktor,
 - Figur 4 einen passivierten piezoelektrischen Aktor,
 - Figur 5 einen piezoelektrischen Aktor mit einem angespritzten Steckergehäuse und

25

35

Figur 6 einen piezoelektrischen Aktor mit einem aufgeschobenen Kontaktstecker.

Figur 1 zeigt einen piezoelektrischen Aktor 1, der aus zwei Stapeln alternierender Elektroden- und Keramikschichten 1 besteht. Die Elektrodenschichten sind mit zwei seitlich an jedem Stapel angebrachten, streifenförmigen Metallisierungen versehen, die jeweils mit einer elektrisch leitenden Kontaktfahne 2 verbunden sind. Jede Kontaktfahne 2 ist an einem Kontaktstift 3 angeschlossen, die parallel zur Längsrichtung der zwei Stapel 1 angeordnet sind und den oberen Stapel 1 in Längsrichtung überragen.

Figur 2 zeigt ein Hohlprofil 4, das eine zylindrische Außen15 form aufweist, die beispielsweise nach dem Stranggußverfahren, dem Spritzgußverfahren oder nach dem Extrudierverfahren
als Kunststoffhülse hergestellt wurde.

Die Kontaktstifte 3 sind als starre Stifte ausgebildet und 20 mittels Widerstands-, Laserschweißen oder Laserlöten mit der Kontaktfahne 2 verbunden. Das Hohlprofil 4 ist geringfügig kürzer als der Aktor 1 mit den zwei Stapeln.

Figur 2b zeigt schematisch die innere Kontur des Hohlprofils, die eine zentrale, im wesentlichen rechteckige Ausnehmung 5 aufweist, von der an zwei gegenüberliegenden Seiten zwei Schlitze 6 ausgehen, die jeweils in eine Stiftausnehmung 7 münden. Die Schlitze 6 sind vorzugsweise in einem vorgegebenen Radius gekrümmt ausgebildet, wobei der obere Schlitz 6 in Richtung auf die linke Seitenfläche der zentralen Ausnehmung 5 und der untere Schlitz 6 in Richtung auf die rechte Seitenfläche der Ausnehmung 5 geführt ist. Die Schlitze 6 verjüngen sich ausgehend von der zentralen Ausnehmung 5 in Richtung auf die Stiftausnehmung 7. Die leicht gekrümmte Ausführung der Schlitze 6 ermöglicht ein einfaches Einführen der Kontaktfah-

nen 2 und der Kontaktstifte 3 in das Hohlprofil 4. Anstelle der in Figur 2 dargestellten Kontur des Hohlprofils sind auch andere Hohlprofile möglich, wobei im einfachsten Fall eine einzige zentrale Ausnehmung zur Aufnahme des Piezoaktors mit seinen elektrischen Anschlüssen 2, 3 ausreicht.

Die Schlitze 6 weisen im Übergangsbereich 22 zu den Stiftausnehmungen 7 einen kleineren Durchmesser auf als der Durchmesser der Kontaktstifte 3 ist. Auf diese Weise wird verhindert, daß die Kontaktstifte 3 aus der Stiftausnehmung 7 herausrutschen. Dadurch werden die Kontaktstifte 3 in ihrer Position genau festgelegt und sind somit für einen automatisierten Fertigungsprozess gut geeignet. Das in Figur 2 dargestellte Hohlprofil hat weiterhin den Vorteil, daß es einfach und kostengünstig zu fertigen ist.

Figur 3 zeigt einen piezoelektrischen Aktor 1 mit Kontaktstiften 3 und Kontaktfahnen 2, der in das Hohlprofil 4 eingefügt ist. Der Aktor 1 befindet sich in der zentralen Ausnehmung 5, von der aus die Kontaktfahnen 2 über die Schlitze 6 zu den Stiftausnehmungen 7 geführt sind, in denen sich die Kontaktstifte 3 befinden. Vorzugsweise ragt der Aktor 1 über das obere und das untere Ende des Hohlprofils 4 heraus. Ebenso sind die Kontaktstifte 3 über das obere Ende des Hohlprofils 4 und über das obere Ende des Stapels 1 geführt. Die Kontaktstifte 3 sind in ihrer Position zueinander und zum Hohlprofil 4 genau festgelegt. Durch die leicht gekrümmte Ausführung der Schlitze 6 ist trotz der langen Kontaktfahnen 2 eine relativ kompakte Bauweise des Aktors 1 möglich.

30

35

Figur 4 zeigt einen Piezoaktor mit einem Hohlprofil 4 entsprechend Figur 3, bei dem der verbleibende Raum zwischen dem Aktor 1 und den Ausnehmungen 5,6,7 des Hohlprofils 4 mit einer Passivierungsschicht mindestens teilweise ausgefüllt ist, damit der Aktor 1 fest mit dem Hohlprofil 4 verbunden ist.

25

30

35

4

Die Passivierungsschicht im Innern des Hohlprofils 4 wird beispielsweise aus spritzfähigem Silikon hergestellt.

Zudem ist der über den oberen Rand des Hohlprofils 4 und über den unteren Rand des Hohlprofils 4 hinausragende Teil des Aktor 1 von einer elastischen Passivierung 8,15 mindestens seitlich umgossen, die beispielsweise aus streichfähigem Silikon, das nach der Verarbeitung aushärtet, hergestellt wird.

Die Oberseite der oberen Passivierungsschicht 8 und die Unterseite der unteren Passivierungsschicht 15 schließen mit dem oberen Ende und dem unteren Ende des oberen beziehungsweise des unteren Stapels 1 ab. Auf diese Weise wird gewährleistet, daß der Aktor 1 an einem Gehäuse 13 oder an einem Stellglied direkt anliegt.

Vorzugsweise ist auch die Oberseite und die Unterseite des Aktors mit einer Passivierungsschicht vorgegebener Dicke abgedeckt, die als Dämpfungs- und Schutzpolster dient. Die Kontaktstifte 3 ragen über die obere Passivierungsschicht 8 hinaus.

Der in Figur 4 dargestellte piezoelektrische Aktor ist leicht zu handhaben, einfach zu Kontaktieren und für die weitere Verarbeitung durch das umgebende, dichte Hohlprofil 4 und die Passivierungsschicht 8, 15 geschützt.

Eine bevorzugte weitere Bearbeitung des piezoelektrischen Aktors besteht darin, auf die Kontaktstifte 3 eine Kontaktplatte 10 aufzustecken, die in einem entsprechenden Abstand zwei durchgehende Kontaktlöcher 16 aufweist, in die die Kontaktstifte 3 eingesteckt werden, wie in Figur 6 dargestellt ist. Die Kontaktplatte 10 ist vorzugsweise aus einem isolierenden Kunststoff gebildet, wobei im Inneren der Kontaktplatte 10 ausgehend von den Kontaktlöchern 16 jeweils eine elektrische

25

Leitung 17 zu einem Anschlußstift 18 geführt ist, die aus der Kontaktplatte 10 herausragen.

Für eine weitere Verarbeitung wird der piezoelektrische Aktor mit dem Hohlprofil 4 in ein Gehäuse 13 eingeschoben, wobei das Gehäuse 13 in einer Deckplatte 19 elektrisch isolierte Durchführungen 14 zum Durchführen der Kontaktstifte 3 aufweist, wie in Figur 5 dargestellt ist. Das Gehäuse 13 ist beispielsweise aus Metall, insbesondere Stahl oder Aluminium oder aus einer Keramik gefertigt. Die Durchführungen 14 sind bei einem elektrisch leitenden Gehäuse 13 isoliert ausgebildet.

Auf die Kontaktstifte 3 wird, wie in Figur 6 dargestellt, die Kontaktplatte 10 aufgesteckt. Anschließend werden der obere Teil des Gehäuses 13, die Kontaktstifte 3 und die Kontaktplatte 10 mit einem Steckergehäuse 20 umspritzt. Das Steckergehäuse 20 ist derart ausgebildet, daß die Anschlußstifte 18 in eine Anschlußkammer 12 ragen und somit für eine Kontaktierung bereit stehen.

Figur 5 zeigt somit eine Baueinheit mit einem piezoelektrischen Aktor 1, mit Gehäuse 13 und mit einem Steckergehäuse 20, die fertig vormontiert ist und mit der Anschlußkammer 12 auf einem entsprechenden Injektor aufgeflanscht werden kann.

10

6

Patentansprüche

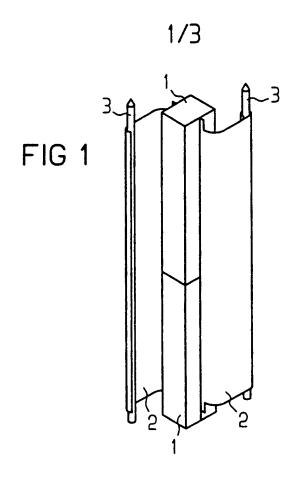
- Piezoelektrischer Aktor (1) mit elektrischen Anschlüssen
 zum Steuern der Länge des Aktors (1), dadurch gekennzeichnet,
- daß der Aktor (1) in ein vorgefertigtes Hohlprofil (4) eingebracht ist, daß das Hohlprofil (4) mit einer Passivierungsschicht wenigstens teilweise ausgegossen ist, und daß die elektrischen Anschlüsse (3) aus der Passivierungsschicht und dem Hohlprofil (4) herausgeführt sind.
- Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß mindestens die Oberseite des Aktors (1) über
 das Hohlprofil (4) hinausragt, und daß der aus dem Hohlprofil
 (4) herausragende Teil des Aktors (1) mindestens seitlich mit
 einer Passivierungsschicht (8) umgossen ist.
- 3. Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die elektrischen Anschlüsse in Form von Stiften
 (3) ausgebildet sind, die nahezu parallel zur Längsrichtung
 des Aktors (1) angeordnet sind, und daß die Stifte in Längsrichtung über den Aktor (1) auf einer Seite hinausragen.
- 4. Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß das Hohlprofil (4) eine zentrale Ausnehmung (5)
 für die Aufnahme des Aktors (1) und zwei seitlich zur zentralen Ausnehmung (5) versetzte Stiftausnehmungen (7) aufweist,
 die über Schlitze (6) mit der zentralen Ausnehmung (5) verbunden sind.

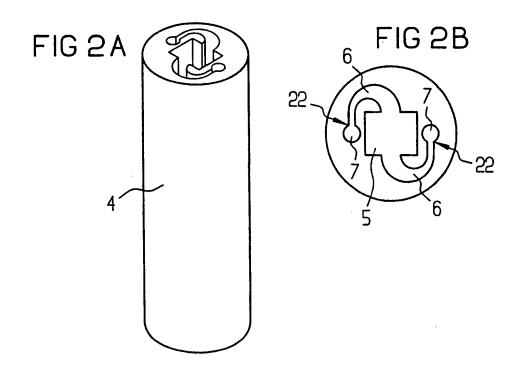
5. Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Schlitze (6) im Übergang zu der Stiftausnehmung einen kleinere Breite aufweisen als die Stifte (3), damit die Stifte (3) in der Stiftausnehmung (7) festgehalten

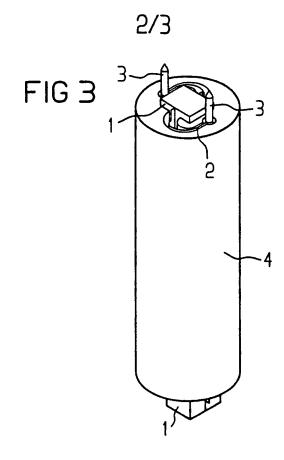
30

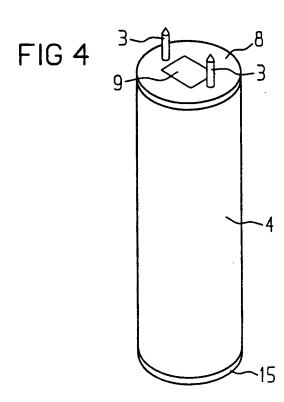
werden und somit einen definierten Abstand zueinander aufweisen.

- 6. Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Hohlprofil (4) mindestens teilweise in ein Gehäuse (13) eingebracht ist, daß die Stifte (3) durch das Gehäuse (13) in ein an das Gehäuse (13) angespritztes Stekkergehäuse (11) geführt sind, daß die Stifte (3) mit einer Kontaktplatte (10) mit Steckerfahnen (18) angeschlossen sind, die in eine Anschlußkammer (12) ragen.
 - 7. Piezoelektrischer Aktor nach Anspruch 4 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß die Stifte (3) über Folien (2) an den Aktor
 (1) angeschlossen sind, und daß die Schlitze (6) senkrecht
 zur Längsrichtung des Aktors (1) gesehen in einer gekrümmten
 Bahn ausgebildet sind, in der die Folien (2) geführt sind.

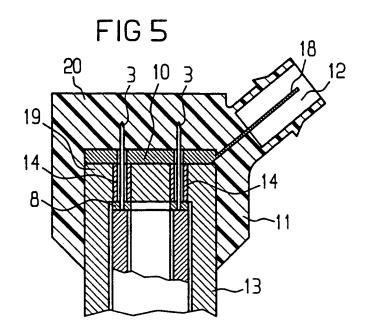


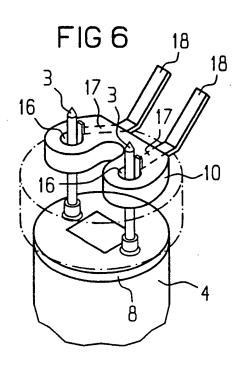






3/3





WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro





(51) Internationale Patentklassifikation 6:

H01L 41/083, 41/053

A3

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer:

WO 98/47188

(43) Internationales

Veröffentlichungsdatum:

22. Oktober 1998 (22.10.98)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/DE98/01021

(22) Internationales Anmeldedatum:

8. April 1998 (08.04.98)

(81) Bestimmungsstaaten: CZ, JP, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU,

MC, NL, PT, SE).

(30) Prioritätsdaten:

197 15 487.5

14. April 1997 (14.04.97)

DE

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht.

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2,

D-80333 München (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): FITZNER, Johannes [DE/DE]; Mittelweg 3D, D-93170 Bernhardswald (DE). RINK, Jürgen [DE/DE]; Lindenstrasse 16, D-92442 Wackersdorf (DE). KIRCHWEGER, Karl [AT/DE]; Aussiger Strasse 6A, D-93057 Regensburg (DE). LEWENTZ, Günter [DE/DE]; Lärchenweg 5, D-93055 Regensburg (DE). YALCIN, Hakan [TR/DE]; An der Schergenbreite 26, D-93059 Regensburg (DE). SCHUH, Carsten [DE/DE]; Brunnenstrasse 73, D-85598 Baldham (DE). HEKELE, Wilhelm [DE/DE]; Gartenstrasse 2, D-83125 Eggstätt (DE).

(88) Veröffentlichungsdatum des internationalen Recherchenbe-28. Januar 1999 (28.01.99) richts:

(54) Title: PIEZOELECTRIC ACTUATOR WITH A HOLLOW PROFILE

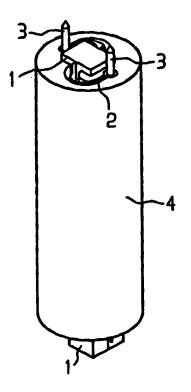
(54) Bezeichnung: PIEZOELEKTRISCHER AKTOR MIT EINEM HOHLPROFIL

(57) Abstract

In a simple manufacturing process, the piezoelectric actuator is inserted into a pre-fabricated hollow profile which is then sealed with a passivating layer. The hollow profile is configured in such a way that the contact pins, which are connected to the piezoelectric actuator by means of contact lugs, are arranged in a precisely defined position.

(57) Zusammenfassung

Für einen einfachen Fertigungsprozess wird der piezoelektrische Aktor in ein vorgefertigtes Hohlprofil eingebracht und das Hohlprofil mit einer Passivierungsschicht ausgegossen. Das Hohlprofil ist derart ausgebildet, daß Kontaktstifte, die über Kontaktfahnen mit dem piezoelektrischen Aktor verbunden sind, in einer genau definierten Lage angeordnet sind.



LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL AM AT AU AZ BA BB	Albanien Armenien Osterreich Australien Aserbaidschan Bosnien-Herzegowina Barbados	ES FI FR GA GB GE GH	Spanien Finnland Frankreich Gabun Vereinigtes Königreich Georgien Ghana	LS LT LU LV MC MD	Lesotho Litauen Luxemburg Lettland Monaco Republik Moldau Madagaskar	SI SK SN SZ TD TG TJ	Slowenien Slowakei Senegal Swasiland Tschad Togo Tadschikistan Turkmenistan
BE BF BG BJ BR CA CF CG CH CI CM CN CU	Belgien Burkina Faso Bulgarien Benin Brasilien Belarus Kanada Zentralafrikanische Republik Kongo Schweiz Côte d'Ivoire Kamerun China Kuba	GN GR HU IE IL IS IT JP KE KG KP	Guinea Griechenland Ungarn Irland Israel Island Italien Japan Kenia Kirgisistan Demokratische Volksrepublik Korea Republik Korea	MK ML MN MR MW MX NE NL NO NZ PL PT RO	Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien Mali Mongolei Mauretanien Malawi Mexiko Niger Niederlande Norwegen Neuseeland Polen Portugal Rumänien	TR TT UA UG US UZ VN YU ZW	Türkei Trinidad und Tobago Ukraine Uganda Vereinigte Staaten von Amerika Usbekistan Vietnam Jugoslawien Zimbabwe
CZ DE DK EE	Tschechische Republik Deutschland Dänemark Estland	LC LI LK LR	St. Lucia Liechtenstein Sri Lanka Liberia	RU SD SE SG	Russische Föderation Sudan Schweden Singapur		

PCT/DE 98/01021

A. CLASSIF	FICATION OF SUBJECT MATTER H01L41/083 H01L41/053		
According to	o International Patent Classification(IPC) or to both national classif	ication and IPC	
B. FIELDS	SEARCHED		
IPC 6	ocumentation searched (classification system followed by classification $H01L$		
*	tion searched other than minimumdocumentation to the extent tha		rched
Electronic d	lata base consulted during the international search (name of data	base and, where practical, search terms used)	
C. DOCUM	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the	relevant passages	Relevant to claim No.
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 013, no. 078 (E-718), 22 February 1989 & JP 63 260087 A (OLYMPUS OPTI LTD), 27 October 1988 see abstract	CAL CO	1
A	EP 0 319 038 A (NIPPON ELECTRIC 7 June 1989 see abstract; figure 3	(CO)	1
A	EP 0 414 138 A (HOECHST CERAM TO SERVER TO SER	rec ag)	1
Fu	rther documents are listed in the continuation of box C.	Patent family members are listed	in annex.
"A" docum cons "E" earlier filing "L" docum citati	categories of cited documents: ment defining the general state of the art which is not sidered to be of particular relevance or document but published on or after the international grate of the definition of the side of the stablish the publication date of another ion or other special reason (as specified) ment referring to an oral disclosure, use, exhibition or or means.	"T" later document published after the interest or priority date and not in conflict with cited to understand the principle or the invention. "X" document of particular relevance; the cannot be considered novel or cannot involve an inventive step when the description of the cannot be considered to involve an indocument is combined with one or ments, such combination being obvious the art.	n the application but neory underlying the claimed invention to be considered to ocument is taken alone claimed invention inventive step when the nore other such docutous to a person skilled
later	r than the priority date claimed	"&" document member of the same pater. Date of mailing of the international se	
	ne actual completion of theinternational search 15 October 1998	Date of mailing of the international se $21/10/1998$	and i opers
Name and	d mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Authorized officer Pelsers, L	

IN KNATIUNAL SEARCH REPURT

information on patent family members

hteri nal Application No
PCT/DE 98/01021

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
EP 0319038 A	07-06-1989	JP 2125675 A JP 1146379 A DE 3850641 D DE 3850641 T	14-05-1990 08-06-1989 18-08-1994 27-10-1994
EP 0414138 A	27-02-1991	DE 3927406 A DE 59007614 D ES 2063876 T JP 3089571 A PT 95020 A,B	21-02-1991 08-12-1994 16-01-1995 15-04-1991 30-04-1992

nteri nales Aktenzeichen
PCT/DE 98/01021

A. KLASSIFI IPK 6	ZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES H01L41/083 H01L41/053		
Nach der Inte	rnationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifik	ation und derIPK	
B. RECHER	CHIERTE GEBIETE		
Recherchierte	er Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)		
IPK 6	H01L		
Recherchiert	e aber nicht zum Mindestprüfstoffgehörende Veröffentlichungen, soweit	diese unter die recherchierten Gebiete fa	ilen
•			
Während dei	rinternationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name	e der Datenbank und evtl. verwendete St	ichbegriffe)
ı			
	•		
C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe de	er in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Α	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN		1
	vol. 013, no. 078 (E-718),		
	22. Februar 1989 & JP 63 260087 A (OLYMPUS OPTICAL	CO	
	LTD), 27. Oktober 1988		
ł	siehe Zusammenfassung		
		,	1
A	EP 0 319 038 A (NIPPON ELECTRIC CO)	1
	7. Juni 1989 siehe Zusammenfassung; Abbildung 3		
ļ	siene Zusammeniassung, Abbitdung 5		
A	EP 0 414 138 A (HOECHST CERAM TEC	AG)	1
``	27. Februar 1991		
]	siehe Zusammenfassung		
		,	
	itere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu	X Siehe Anhang Patentfamilie	
	nehmen re Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : "	T" Spätere Veröffentlichung, die nach der oder dem Prioritätsdatum veröffentlich	minternationalen Anmeldedatum
1 444 1/2-24	tentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist	Anmeldung nicht kollidlert, sondern ni Erlindung zugrundeliegenden Prinzip	ir 7ilm Varstandnis des dei
"E" ällara	s Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen	Theorie angegeben ist	
Anm	eldedatum veronentlicht worden ist	X" Veröffentlichung von besonderer Bede kann allein aufgrund dieser Veröffent	EURUA HICH AR HAG AGG AG.
sche	einen zu lassen, oder durch die das veröffentlichungsdatum einer	erlinderischer Tätigkeit beruhend bet Y" Veröffentlichung von besonderer Bed	autung: die beanspruchte Erfindung
soil	oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie	kann nicht als auf eningenscher Fallg	it ainer oder mehreren anderen
"O" Verö	ffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung,	Veröffentlichungen dieser Kategorie i diese Verbindung für einen Fachman	n naheliegend ist
I WON Marke	Benutzung, eine Ausstellung und internationalen Anmeldedatum, aber nach heanspruchten Prioritatsdatum veröffentlicht worden ist	&" Veröffentlichung, die Mitglied derselbe	
	es Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen F	lecherchenberichts
	1000	21/10/1998	
	15. Oktober 1998	Z1/ 10/ 1330	
Name un	d Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde	Bevollmächtigter Bediensteter	
-	Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk		
-	Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nt, Fay: (+31-70) 340-3016	Pelsers, L	

INTERNATION R RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

ntern ales Aktenzeichen
PCT/DE 98/01021

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		itglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 0319038	A	07-06-1989	JP JP DE DE	2125675 A 1146379 A 3850641 D 3850641 T	14-05-1990 08-06-1989 18-08-1994 27-10-1994
EP 0414138	Α	27-02-1991	DE DE ES JP PT	3927406 A 59007614 D 2063876 T 3089571 A 95020 A,B	21-02-1991 08-12-1994 16-01-1995 15-04-1991 30-04-1992